

Medienmitteilung, 2. Dezember 2024

Sonderausstellung Eiger Ultra Trail im UNESCO World Nature Forum Illustre Vernissage der „E250“ Ausstellung

Das Eiger Ultra Trail Team, namentlich Thomas Oggier, der Rennleiter der Trail Running Distanz E250 mit Umrundung des Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch durfte am Samstag, 2. Dezember zur Vernissage der Sonderausstellung «E250 UNESCO Jungfrau-Aletsch Trail» im UNESCO-Besucherzentrum World Nature Forum in Naters begrüßen. Die zirka 50 angereisten Personen erlebten spannende Gäste auf der Bühne. Die Sonderausstellung «E250 UNESCO Jungfrau-Aletsch Trail» ist noch bis am 11.02.2024 zu sehen. Die im Jahr 2022 gegründete Trail Running Umrundung des Jungfrau-Aletsch Gebietes umfasst 250 Kilometer und 18'000 Höhenmeter und wird ausschliesslich in Teams absolviert.

Spannende Gäste welche nicht unterschiedlicher sein können

Angereist sind zirka 50 interessierte Personen aus der ganzen Schweiz. Darunter waren spannende Gäste auf der Bühne wie das Damenteam «Steinschlaghore» mit Helene Ogi und Brigitte Daxelhoffer bei welchen die persönlichen Vorbereitungen auf das Trail Abenteuer nicht unterschiedlicher sein könnten. Während dem Helene Ogi sich ein strukturiertes Training vorgibt, geht Brigitte Daxelhoffer einfach mit ihren sechs Hunden spazieren. Im Jahr 2023 beendeten sie die Umrundung des UNESCO Weltnaturerbe in 75 Stunden und platzierten sich als zweites Damenteam auf dem Podest. Mit Peter Schwitter, Bergführer und regionaler Sicherheitsbeauftragter des Kantons Wallis für die Region «Aletsch», hatte der moderierende Rennleiter Thomas Oggier einen interessanten fachlichen Austausch über das Risikomanagement des Laufs auf der Walliser Seite. Er und die lokalen Rettungsstationen schauen im Streckenabschnitt vom Lötschen- bis zum Grimselpass während dem Anlass zu den Teams.

Starke Verbindungen ins Wallis

Mit der Kreation der E250 UNESCO Umrundung wagten sich die Gründer des Eiger Ultra Trail im Jahr 2022 in ganz neue Regionen und Gebiete vor. «Für mich etwas vom Schönsten ist, dass wir mit dem E250 sehr freundschaftliche Verbindungen ins Wallis aufbauen konnten. Ohne diese hätten wir organisatorisch keine Chance. Ich weiss, dass unsere E250 Läuferteams mit derselben Gastfreundschaft empfangen werden wie wir», freut sich Ralph Näf, OK Präsident des Eiger Ultra Trail.

Der Trail Event in Grindelwald findet im Jahr 2024 vom 17. bis 21. Juli statt. Erwartet werden rund 4'000 Teilnehmer aus über 80 Nationen. Auf der Umrundung werden 150 Personen in Zweier- und Dreier -teams starten. Weitere Informationen zur Ausstellung sind auf der Webseite des World Nature Forums zu finden. Das Besucherzentrum und modernste Museum der Alpen ist jeweils Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr geöffnet.



Kontakt & Nachweise:

Verein Running Grindelwald, Contractor

Ralph Näf, OK-Präsident

Dorfstrasse 179

3818 Grindelwald

Email ralph.naef@runningeiger.ch

Telefon 0041 (0)79 337 94 27

Webseite Eiger: www.eiger.utmb.world

Website Forum: www.wnf.ch/eiger-ultra-trail/

Bildnachweise: Raphael Schmid

Nächste Austragung: 17.-21. Juli 2024